

## DEUTSCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT ZUR FÖRDERUNG BYZANTINISCHER STUDIEN

Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Historisches Seminar V: Byzantinistik  
Prof. Dr. Günter Prinzing  
Welderweg 18

55099 Mainz  
Tel. 06131/39-22782  
Fax 06131/39-26043  
E-mail: prinzing@uni-mainz.de

### **Mitteilung 45 (Dezember 2006)**

Liebe Mitglieder,

vor kurzem wurden wir von Seiten der DFG dazu aufgefordert, unsere Wahlvorschläge für die Mitglieder des Fachkollegs „Alte Kulturen“ zu unterbreiten, das im Herbst 2007 neu gewählt werden soll. Stichtag für die Benennung von Kandidierenden ist bereits der 24. Januar 2007, wir können also nicht mehr bis zu unserer nächsten Mitgliederversammlung im Februar warten, um die Angelegenheit ausführlich zu besprechen.

Zwischenzeitlich hatten wir gemeinsam mit dem Vorstand der AGCA einen Antrag an den Präsidenten der DFG gerichtet, uns wenigstens ein wählbares Mitglied aus dem Bereich unserer Fächer für das oben genannte Fachkolleg zuzubilligen. Leider wurde dieser Antrag vom Senat der DFG abschlägig beschieden.

Dies hat zur Folge, daß wir am bisherigen Wahlmodus festhalten müssen. Wie bereits im Jahr 2003 können wir Kandidierende aus den Bereichen *Alte Geschichte*, *Klassische Philologie* und *Klassische Archäologie* benennen. Damit die Byzantinistik bzw. die Christliche Archäologie/Byzantinische Kunstgeschichte nach Möglichkeit doch einen gewissen Einfluss auf Kollegiatenwahl nehmen können, erschien es uns sinnvoll (analog zum *Procedere* bei der letzten derartigen Wahl), dass wir unsere Stimmen auf ganz bestimmte, nicht nur in unseren eigenen Reihen bekannte Kandidierende verteilen, von denen wir annehmen können, dass sie die Interessen auch unserer Fächer vertreten werden.

Nach unserer Befragung im Rahmen der Mitgliederversammlung 2003 (s. das entsprechende Protokoll) hatten wir der DFG insgesamt 14 Namen bekannt gegeben. Gewählt wurden für unsere Bereiche die Proff. P. Funke (Münster) und M. Jehne (Dresden) für die Alte Geschichte, W. Ehlers (Berlin) und M. Erler (Würzburg) für die Klass. Philologie, U. Kron (Jena) und Th. Schäfer (Tübingen) für die Archäologie. Peter Funke wechselte 2005 in den Senat der DFG. An seine Stelle rückte der von uns vorgeschlagene Kai Brodersen (Mannheim) in das Fachkollegium „Alte Kulturen“ nach. Außerdem hatten wir der DFG eine Namensliste mit Fachvertreterinnen und –vertretern benannt, die ggf. zur Gutachtertätigkeit herangezogen werden sollten, da der für uns zuständige Fachreferent, aber auch das Fachkollegium für die Begutachtung von Forschungsanträgen ggf. auf zusätzliche Gutachter aus den Fächern zurückgreift. Leider haben wir aber keinen Einfluss mehr darauf, wer im konkreten Fall seitens der DFG angefragt wird.

Es erscheint uns nun sinnvoll, dass wir auch bei der Kollegiatenwahl des Jahres 2007 ähnlich verfahren wie im Jahr 2003. Unsere dringende Bitte an Sie ist es, dass Sie uns bis spätestens zum 10. Januar 2007 Ihrer Meinung nach geeignete Kandidierende aus den Fächern

Alte Geschichte  
Klassische Philologie  
(Klassische) Archäologie

benennen. Da wir für jedes Fach möglichst zwei Personen vorschlagen können, sollten Sie auch jeweils bis zu zwei Namen nennen. Bedenken Sie dabei, dass die Kandidierenden möglichst einem größeren Kreis unserer KollegInnen aus den genannten drei Fächern bekannt sein sollten, da eine Wahl anderenfalls wenig Sinn hat und den Interessen der byzantinistischen Disziplinen eher schadet als nützt!

Von Seiten des Vorstands werden wir dann die jeweils meistgenannten Personen fragen, ob Sie zu einer Kandidatur bereit sind – und im positiven Fall die Namen an die DFG weitergeben. Bitten geben Sie uns Ihre Rückmeldung auf elektronischem Wege oder verwenden Sie das unten angefügte Formular, das Sie per Post an meine im Briefkopf angegebene Adresse schicken können.

Für die Publikationsliste 2006 haben wir bislang so gut wie keine Rückmeldung von Ihrer Seite erhalten. Sollte von Ihrer Seite kein Interesse mehr an dem Heft bestehen, werden wir in Zukunft auf die Erstellung dieser Liste verzichten.

Für unsere Arbeitstagung in Berlin liegt mittlerweile eine ganze Reihe von Anmeldungen für Referate vor. Sollten Sie noch Interesse an einem eigenen Vortrag haben, müssten wir Sie bitten, sich möglichst rasch zu melden, da es nur noch sehr wenige freie Termine gibt.

Hinweisen möchten wir bei dieser Gelegenheit auch auf die Ausstellung „Wunderheilungen in der Antike“, die vom 10. Nov. 2006 bis zum 11. März 2007 in Berlin stattfindet. Nähere Angaben finden Sie im elektronischen Anhang dieser Mitteilung.

Mit herzlichen Grüßen, auch im Namen meiner Vorstandskollegen,

Ihr

Günter Prinzing

---

### **Wahl zum Fachkollegium „Alte Kulturen“ der DFG**

Für die bevorstehende Wahl schlage ich die folgenden Kandidatinnen und Kandidaten vor:

1) Alte Geschichte:

2) Klassische Philologie:

3) Klassische Archäologie: